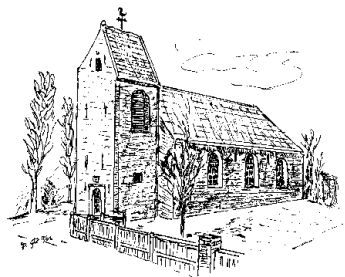


# Der Bote



**Gemeindebrief  
unserer Ev.-luth.  
Vincenz-Kirchengemeinde  
Backemoor-Breinermoor**



***Juni - August 2013***

# Zum Titelbild

## Kirche in Breinermoor wurde saniert

Unsere Kirche in Breinermoor war von Ostern bis Pfingsten eine Baustelle.

Schon seit vielen Jahren gibt es Probleme mit der hinteren Wand – immer wieder bröckelte die Farbe ab. Nun musste der alte Putz abgeschlagen und dann mit einem Spezialputz neu aufgetragen werden.

Alles, was nicht eingestaubt werden durfte, musste mit großen Planen eingehüllt werden: vor allem die Orgel, die Kanzel, die Leuchter und natürlich die Sitzbänke. Viel Arbeit! Auf dem Titelbild sieht man die „eingepackte“ Orgel und unterhalb der Empore einen Mitarbeiter der Firma, die die Arbeiten ausführte.

Nun ist alles fertig. Am Pfingstsonntag konnten sich die Kirchenbesucher davon überzeugen, wie gepflegt „Gottes Wohnstube“ aussieht.

Es bleibt nur zu hoffen, dass in Zukunft die Farbe nicht wieder abbröckelt!

Die Sanierungskosten von rund 9.300,- EUR werden zu 90% vom Kirchenkreis Rhaderfehn übernommen, den Rest muss die Kirchengemeinde zahlen.

*Dagmar Watzema*



## Ihre AnsprechpartnerInnen in unserer Gemeinde

Pfarramt: Pastorin Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210

*(am besten zu erreichen in Backemoor:*

*Dienstag und Donnerstag nachmittag und Mittwoch vormittag)*

Küsterehepaar Jan und Inge Smidt, Backemoor, Tel. 0 49 55 / 51 89

Küsterin Ulrike Kemper, Breinermoor, Tel. 0 49 55 / 98 77 74

Organistin Erna Weber, Backemoor, Tel. 0 49 55 / 10 16

Organistin Gesa Goudschaal, Breinermoor, Tel. 0 49 55 / 44 16

Chor akzente, Kinderchor: Gesa Goudschaal, Tel. 0 49 55 / 44 16

Posaunenchor: Berend Goudschaal, Tel. 0 49 55 / 48 85

# Geistliches Wort

---

## Das kleine Pflänzchen Hoffnung

Als wir ins Pfarrhaus nach Langholt zogen, gab es im Garten eine graue Wand aus Holzpaneelen, die den Abschluss zum Friedhofsweg hin bildete. Kein schöner Anblick, aber ich dachte: Das macht nichts, das kriegen wir schon grün! Aus dem Potschauser Garten hatten wir eine Kletterhortensie mitgebracht. Im Frühjahr machten wir uns gleich ans Werk. Wir hatten die Pflanze geteilt und setzten sie nun gleichmäßig an der grauen Wand entlang ein. Aber ach, es kam eine trockene Zeit! Ich goss jeden Morgen und jeden Abend. Schließlich zeigten sich ein paar grüne Blätter; aber bis daraus eine richtige Begrünung dieser langen Wand werden würde – das würde wohl noch dauern... Und als wir im Sommer aus dem Urlaub kamen, waren einige der Sprösslinge eingegangen. Aber die anderen trieben noch aus – es gab also Hoffnung! Inzwischen sind vier Jahre vergangen. Die Wand ist noch lange nicht grün. Aber die Hortensie gibt ihr Bestes, und man ahnt schon, was daraus werden kann.

Die Hoffnung gehört zum Gärtnern dazu. Man pflanzt etwas an und stellt sich vor, wie es einmal aussehen wird. Und dann braucht man Geduld. Von den kleinen Anfängen darf man sich nicht entmutigen lassen; gut Ding will eben Weile haben. Und ein paar Jahre später steht man dann im Garten und denkt: Wir herrlich es doch geworden ist!

Mit dem Leben ist es genau so. Manchmal braucht man Geduld, denn die guten Dinge entwickeln sich langsam: Freundschaft und Liebe, der richtige Platz im Leben, ein Zuhause. In der heutigen Zeit muss immer alles schnell gehen, am liebsten fix und fertig geliefert und aufgestellt. Dabei ist es doch viel schöner, sich Zeit zu lassen und liebevoll Tag für Tag an dem zu arbeiten, was einmal gut werden soll. Ich kenne einige Menschen, die sich auf diese Weise ihr eigenes Haus gebaut haben. Es hat lange gedauert und es hat Mühen und Rückschläge und Sorgen und auf jeden Fall viel Arbeit gegeben – aber es hat sich gelohnt!

Und ebenso ist es mit Gottes Reich, das langsam unter uns wächst. Manchmal sehen wir nur kleine Anfänge: Menschen, die sich um Frieden bemühen, statt mit der Faust auf den Tisch zu schlagen; Menschen, die anderen helfen, ohne zu fragen, was es bringt; Menschen, die über ihren Schatten springen und die Hand zur Vergebung ausstrecken. Immer wieder gibt es entmutigende Rückschläge – trockene Zeiten! Manchmal geht etwas ein, worauf man seine Hoffnung gesetzt hat. Aber das Leben geht weiter, es treibt neue Blüten, es gibt immer Hoffnung. Und Gottes Reich wächst, so langsam, dass wir vielleicht nie mehr sehen werden als die kleinen Anfänge; aber es wächst. Jesus selbst ist der Anfang neuer Hoffnung. Es lohnt sich, darauf zu vertrauen.

Ihre/eure Pastorin *Ulrike Sundermann*



# Zwanzig Jahre Jahre Orgeldienst in Breinermoor

---

Gesa Goudschaal ist seit zwanzig Jahren Organistin in der kleinen Kirche in Breinermoor. Das ist über die Hälfte ihres Lebens!

Am 1. Juli 1993 begann sie ihren Dienst. Damals war sie 24 Jahre alt; hauptberuflich arbeitete sie als Kinderkrankenschwester in Leer, jedes zweite Wochenende hatte sie frei – das passte wunderbar zu den 14-tägigen Gottesdiensten in Breinermoor. Begonnen hat sie ihre Ausbildung im Alter von sieben Jahren mit musikalischer Früherziehung. „Zu Anfang wollte ich ja gern Geige spielen lernen, aber die Orgel hat mich auch gereizt,“ erinnert sie sich. Wie gut, dass sie sich für die Orgel entschieden



hat! Sie nimmt Heimorgel-Unterricht in Rhaudefehn und dann Orgelunterricht in Leer bei dem damaligen Kirchenmusikdirektor Kurt Altmann. „Meine Eltern haben mich sehr unterstützt,“ betont sie. „Meine Mutter hat mich jede Woche zum Unterricht gebracht; und zu Weihnachten bekam ich sogar eine eigene Heimorgel.“ Und fügt hinzu: „Ohne meine Eltern wäre das alles nicht möglich gewesen, und ich bin ihnen sehr dankbar dafür.“

Bald ist sie in der Lage, den Chor akzente, dem sie seit ihrer Konfirmation angehört, auf dem E-Piano zu begleiten. Am 15. April 1988 absolviert sie ihre D-Prüfung und beginnt auch gleich, in Driever, Esklum und Grotegaste Gottesdienste zu begleiten. 1993 ergibt sich dann die Möglichkeit, in Breinermoor zu spielen. „Eigentlich habe ich jedes Wochenende gearbeitet,“ stellt sie fest. Mit der Arbeit im Krankenhaus hört sie auf, als die erste Tochter geboren wird. Nicht aber mit dem Orgeldienst. „Das gehört zum Sonntag dazu,“ sagt Gesa Goudschaal. Selbst mit drei kleinen Kindern ist ihr dieser Dienst noch möglich: „Auch mein Mann unterstützt mich sehr, bis heute,“ erzählt sie.

Und das ist wichtig: Denn heute ist Gesa Goudschaal eine gefragte Musikerin in der ganzen Region. Vor neun Jahren übernahm sie die Leitung des Chores „akzente“ in Backemoor und begann gleichzeitig mit der Kinderchorarbeit. Seitdem gibt es jedes Jahr ein tolles Kindermusical und viele musikalische Höhepunkte mit dem Chor akzente, dazu kleine Standkonzerte mit Chormitgliedern zu Seniorengeburtstagen. Seit vier Jahren spielt sie außerdem die Orgel in Collinghorst, leitet den dortigen Kirchenchor und begleitet Trauungen und Beerdigungen in allen drei Kirchen. Ihr jüngstes Projekt ist das Duo „Keine Profis“, in

dem sie gemeinsam mit Pastor B. Westphal viele Menschen zum Singen bringt.

Dabei hat sie ja auch noch ihre Familie, die Arbeit auf dem Hof, diverse Fahrten mit ihren Töchtern zu Musikunterricht, Reitunterricht, und und und ... Wie schafft sie das alles? „Es ist viel Arbeit, das stimmt,“ gibt sie zu, „aber ich bekomme auch ganz viel zurück. Ich komme aus einer Kinderchor-Probe, und es hat so viel Spaß gemacht – das ist dann ein richtig schöner Tag!“

Die Begeisterung der Menschen trägt sie. Und der Erfolg gibt ihr recht. Nach all den Jahren trägt ihre vielfältige Arbeit Früchte: Die Kinder werden stark und selbstbewusst, viele singen beim Chor „akzente“ weiter – und senken den Altersdurchschnitt hörbar!

Die Musik ist ein Geschenk für Gesa Goudschaal. Und sie gibt dieses Geschenk an alle weiter, die mit ihr arbeiten und ihre Musik hören. Wir sind froh, dass wir sie haben! Und wir wünschen ihr im Namen des Kirchenvorstandes und der ganzen Gemeinde Gottes Segen für ihre weitere Arbeit.

Wir ehren sie am 30. Juni um 10.30 Uhr im Gottesdienst in Breinermoor.

*Interview: Ulrike Sundermann*

## Ihre AnsprechpartnerInnen im Kirchenvorstand

---

Vorsitzende:	Pastorin Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210
Stellvertr. Vorsitzende:	Dagmar Watzema, Tel. 04955 / 54 33
Haushalt und Finanzen:	Wolfgang Bunger, Tel. 04955 / 14 93
Bausachen Backemoor:	Heinz Bakker, Tel. 04955 / 43 55, Wolfgang Bunger, Tel. 04955 / 14 93
Bausachen Breinermoor:	Dagmar Watzema, Tel. 04955 / 54 33
Friedhof Backemoor:	Wolfgang Bunger, Tel. 04955 / 14 93, Horst Bittner, Tel. 04955 / 53 41
Friedhof Breinermoor:	Wilfried Santjer, Tel. 04955 / 54 54, Lothar Geiken, Tel. 04955 / 52 32
Ländereien:	Bernhard Grünefeld, Tel. 04955 / 53 62, Wilfried Santjer, Tel. 04955 / 54 54
Personal:	Ulrike Sundermann, Tel. 04955 / 93 74 210
Gemeindebrief:	Theda Heselmeyer, Tel. 04952 / 87 81, Frieda Schreier, Tel. 04955 / 47 00
Jugendarbeit:	Theda Heselmeyer, Tel. 04952 / 87 81
Chöre:	Silke Bleeker, Tel. 04955 / 42 05, Dagmar Watzema, 04955 / 54 33

# Freiwilliger Kirchenbeitrag

---

Mit dem freiwilligen Kirchenbeitrag besteht die Möglichkeit, unsere Kirchengemeinde vor Ort durch einen finanziellen Beitrag zu unterstützen. Für die Grundversorgung wie z. B. Pfarrstelle, Gebäudeunterhaltung, deren Reinigung und Betrieb, werden Mittel aus dem allgemeinen Kirchensteueraufkommen gestellt. Aber alles, was wir darüber hinaus bewerkstelligen wollen, müssen wir zusätzlich finanzieren. Wir sind dankbar, dass wir jedes Jahr durch vielfältige Spenden aus der Gemeinde unterstützt werden. Dadurch wird vieles möglich!

Hier nun ein Rückblick auf die Projekte der vergangenen zwei Jahre, die wir mit eurer Hilfe verwirklichen konnten:

Im Jahr 2011 wurde gesammelt für eine neue Bestuhlung im Gemeindehaus. Allein an Kirchenbeiträgen wurden in Backemoor 3.820,- € gespendet. Durch den Verkauf der bisherigen Stühle kamen noch mal 228,- € dazu. Seit Anfang März sind jetzt die neuen Stühle da und sitzen, wie ich finde, ganz prima und komfortabel.

Die Breinermoorer spendeten 525,- € und verwendeten diesen Betrag für den neuen Schaukasten vor der Kirche (wie bereits berichtet).

Seit langer Zeit wird immer wieder diskutiert, ob eine Mikrofonanlage in der Backemoorer Kirche sinnvoll wäre. Nachdem in 2012 nun 3.385,- € Spenden dafür zusammenkamen, konnte auch dieses Vorhaben umgesetzt werden. Außerdem wurde ein digitales Piano angeschafft. Die gesamte Anlage wurde mit 30 % vom Kirchenkreis bezuschusst.

Die Planungen für die Umgestaltung der Abfallsammelstelle am Friedhof Breinermoor sind noch nicht abgeschlossen, doch spendeten die Breinermoorer für dieses Vorhaben im letzten Jahr einen Betrag in Höhe von 490,- €.

In diesem Jahr wird der freiwillige Kirchenbeitrag sowohl in Backemoor als auch in Breinermoor erbeten für die Anschaffung neuer Tische in unserem Gemeindehaus. Aber darüber wird in der nächsten Zeit ein gesondertes Anschreiben zugesandt werden.

Allen Gebern an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön!

*Silke Bleeker*

*Infos rund um Backemoor und Veranstaltungen finden Sie auch im Internet unter*  
**[www.backemoor.com](http://www.backemoor.com)**

# Veranstaltungen · Kreise

Donnerstag	06.06.		Gemischter Kreis: Besuch des Bienenexperten Hinderks in Elisabethfehn · Abfahrt 19.30 Uhr
Dienstag	11.06.		Neue Frauengruppe: Fahrradtour Treffen: 20.00 Uhr beim Dorftreff
Dienstag	18.06.	19.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor
Donnerstag	27.06.	20.00 Uhr	Mütterkreis: Vortrag Vorsorgevollmacht (Näheres siehe Seite 11)
Donnerstag	04.07.		Gemischter Kreis: Besuch von Befis Naturgarten in Burlage Abfahrt: 20.00 Uhr
Dienstag	16.07.	19.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor
Donnerstag	01.08.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Fahrradrallye
Mittwoch	07.08.	19.00 Uhr	Mütterkreis: Fahrradtour mit Männern, anschließend Grillen
Dienstag	13.08.	20.00 Uhr	Neue Frauengruppe: Grillabend beim Dorftreff
Dienstag	20.08.	19.30 Uhr	Frauenkreis Breinermoor

<b>Krabbelgruppe</b>	montags	15.00 Uhr	im Gemeindehaus
<b>Chor Akzente</b>	montags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
<b>Posaenchor</b>	dienstags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
<b>Konfirmanden</b>	dienstags nachmittags		im Gemeindehaus

## Monatsspruch JUNI

Apostelgeschichte 14,17

**Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen,  
hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben,  
hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude erfüllt.**



# Gottesdienste



JUNI 2013

## BACKEMOOR

2.6., 1. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:  
Gottesdienst  
Kollekte: Frauensonntag

9.6., 2. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:  
Begrüßungsgottesdienst für die neuen  
KonfirmandInnen  
Kollekte: Konfirmandenarbeit

16.6., 3. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:  
Gottesdienst, gehalten von M.Sundermann  
Kollekte: Diakonische Jugendhilfe

23.6., 4. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:  
Gottesdienst  
Kollekte: EKD – Ökumene und Auslands-  
arbeit

30.6., 5. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:  
Gottesdienst  
Kollekte: Theologischen Nachwuchs fördern

## BREINERMOOR

10.30 Uhr:  
Gottesdienst  
Kollekte: Frauensonntag

10.30 Uhr:  
Gottesdienst, gehalten von M.Sundermann  
Kollekte: Diakonische Jugendhilfe

10.30 Uhr:  
Gottesdienst mit Ehrung von Gesa  
Goudschaal  
Kollekte: Theologischen Nachwuchs fördern

JULI 2013

7.7., 6. So. n. Trinitatis  
Gottesdienste finden statt in:  
- Langholt, 10.00 Uhr  
- Rhaude, 10.00 Uhr  
- Ostrhauderfehn, 10.30 Uhr

Sommerkirche  
bis zum 4. August

14.7., 7. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:  
Gottesdienst,  
gehalten von H.H. Woltmann  
Kollekte: Kindergottesdienst

10.30 Uhr:  
Gottesdienst,  
gehalten von H.H. Woltmann  
Kollekte: Kindergottesdienst





# Gottesdienste



JULI 2013

## BACKEMOOR

21.7., 8. So.n.Trinitatis

Gottesdienste finden statt in:

- Westrhauderfehn, 10.00 Uhr
- Ostrhauderfehn, 10.30 Uhr

## BREINERMOOR

28.7., 9. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:

Gottesdienst, gehalten von F. Abels  
Kollekte: Projekte gegen Kinderarmut

10.30 Uhr:

Gottesdienst, gehalten von F. Abels  
Kollekte: Projekte gegen Kinderarmut

AUGUST 2013

4.8., 10. So. n. Trinitatis

Gottesdienste finden statt in:

- Westrhauderfehn, 10.00 Uhr
- Ostrhauderfehn, 10.30 Uhr

11.8., 11. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:

Gottesdienst, gehalten von M.Sundermann  
Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

10.30 Uhr:

Gottesdienst, gehalten von M.Sundermann  
Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

18.8., 12. So. n. Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst  
Kollekte: Kindergottesdienst

25.8., 13. So. n. Trinitatis, 9.30 Uhr:

Gottesdienst  
Kollekte: Weltmission

10.30 Uhr:

Gottesdienst  
Kollekte: Weltmission

## Monatsspruch AUGUST

Psalm 30,12

*Du hast mein Klagen in Tanzen verwandelt,  
hast mir das Trauergewand ausgezogen  
und mich mit Freude umgürtet.*

# Kinderseite

---



## Hallo Kinder!

Kinderbibeltag am 15. Juni 2013:

**Alle Zeit ist Gott bei mir**

Am **Samstag, dem 15. Juni**, laden wir euch (alle Kinder von 5 bis 12 Jahre) zum Kinderbibeltag ins **Gemeindehaus Backemoor** ein.

Wir beginnen um **10.00 Uhr**, verbringen den Tag miteinander, essen gemeinsam zu Mittag, haben Zeit genug zum Spielen und Singen und denken miteinander über die Zeit nach. Ende: 16.00 Uhr.

Wenn ihr Lust habt, zu kommen, bringt doch ein paar Fotos von euch mit: ihr als Baby, als kleines Kind, als Schulkind ... Dann können wir gemeinsam staunen, wie doch die Zeit vergeht!

Für das Essen und Trinken bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 1,00 €.

Es wäre schön, wenn ihr dabei seid – wir freuen uns auf euch!

*Euer Kindergottesdienst-Team*

---

## Kindergottesdienst

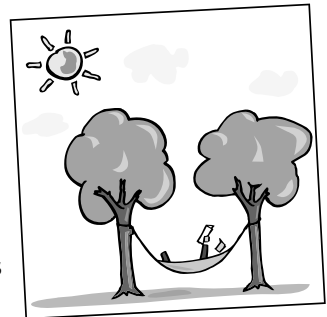
Die nächsten Kindergottesdienst-Termine sind:

**2. Juni • 16. Juni**

*jeweils im Anschluss an den Gottesdienst,  
von 11.00 - 12.00 Uhr.*

Danach macht der Kindergottesdienst  
Sommerpause in den großen Ferien.

Er beginnt wieder am 18. August! Weiter geht's  
dann am 1. September.



---

## Konfirmandenspende 2013

In diesem Jahr haben sich die KonfirmandInnen des Jahrganges 2011-13 entschieden, ihre Spende an den Verein zur Hilfe für krebskranke Kinder, Leukin, zu geben. Dieser Verein unterstützt ein Mädchen aus Rhaudefehn, was große Solidarität ausgelöst hat: Gespendet wurde der stolze Betrag von 250,00 Euro.

# Vortrag Vorsorgevollmacht

Vortrag am Donnerstag, 27. Juni 2013,  
um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Backemoor:

## Selbstständigkeit wahren – Vorsorgevollmacht treffen

Was ist, wenn ...

... ich plötzlich krank werde und nicht mehr selbst entscheiden kann, wie es mit mir weitergehen soll? Das wird hoffentlich nie passieren! Aber wenn doch ...?

Über solche Dinge denkt man nicht gern nach, und man spricht auch nicht gern darüber. Leider stellt sich das im Nachhinein als Versäumnis heraus, wenn meine Angehörigen plötzlich entscheiden sollen, was in meinem Sinne wäre, und ich selbst kann nichts dazu sagen. Dann ist guter Rat teuer!

Am besten ist es, man lässt sich rechtzeitig beraten und ist dann auf alle „Fälle“ vorbereitet. Dazu gibt es Gelegenheit am Donnerstag, dem 27. Juni 2013, um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Backemoor. **Der Geschäftsführer des Betreuungsvereins „Rat und Hilfe e.V.“ im Landkreis Leer, Herr Hans Fricke**, hält einen Vortrag mit interessanten und wichtigen Informationen zum Thema „Vorsorgevollmacht“.

Mit diesem Dokument kann man sich auf viele Eventualitäten vorbereiten: ein idealer Weg, rechtzeitig über so wichtige Dinge wie Pflege und Betreuung im Krankheitsfall, Vermögensangelegenheiten und vieles mehr zu bestimmen und die eigenen Wünsche schriftlich festzulegen. So wird man im Fall der Fälle nicht von Fremden abhängig – die Selbstständigkeit ist gewahrt.

Das gibt einem ein gutes Gefühl im Blick auf die Zukunft. Denn man kann ja nie wissen ...



### Monatsspruch JULI

Apostelgeschichte 18,9-10

*Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht!  
Denn ich bin mit dir.*

Die „guten Seelen“ der Verwaltung in der zum Reilstift e.V. gehörenden **Diakoniestation Rhauderfehn/Ostrhauderfehn** sind **Britta Hülshof und Diana Leifholz**. Sie sind erste Ansprechpersonen.



Montags bis donnerstags von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr und freitags bis 13:00 Uhr im Büro persönlich und am Telefon erreichbar: Britta Hülshof (links) und Diana Leifholz (rechts).

Kompetent, engagiert, zuverlässig und mit Herz stehen beide gerne beratend über unsere ambulanten Pflege- und Betreuungsleistungen sowie Vermittlung von weiteren Pflege- und Serviceleistungen zur Verfügung.

Gespräche mit Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörige und auch Mitarbeitende, in denen es nicht selten um elementare Sorgen und Nöte geht, gehören zum Alltäglichen.

*Dietrich Voß / Angela Pals*  
(Vorstand)



## Sommerwunsch

Ich wünsche Dir Momente,  
in denen Deine Gedanken Pause machen.  
Lass sie ins Blaue gehen, den Wolken hinterher,  
über Häuser, Bäume, Wiesen und Berge.  
Lass sie ferne Länder besuchen, das Meer überqueren,  
den Horizont erkunden und nach den Sternen greifen.  
So weit wie das All ist Gottes Güte.  
Sie umspannt die Erde und wacht auch über Dir.

Text: Tina Wilms

# Weltgebetstag am 1. März in Backemoor

## Ich war fremd – ihr habt mich aufgenommen

So lautete das Thema des diesjährigen Weltgebetstages, den wir am 1. März in der Backemoorer Kirche als ökumenischen Gottesdienst feierten. Das Partnerland war Frankreich, das mit einer vielfältigen Kultur und mannigfaltigen Zuwanderer-Gesellschaft eine anschauliche Gebetstagsordnung vorgeschlagen hatte.

10 Frauen aus unseren beiden Gemeinden bereiteten den Gottesdienst vor, zu dem auch die Nachbargemeinde Amdorf/Neuburg mit einer großen Abordnung erschienen war. Eingestimmt mit einem „Bon soir“ und französischen Volksweisen sowie speziell für den WGT komponierten Liedern ging es nach einem kleinen Appetithappen im Kirchturm mit der Vorstellung der Frauen mit Migrationshintergrund aus Frankreich los.

Anhand eines Symbols, das aus der jeweiligen Region des Wohnortes in Frankreich mitgebracht wurde, erzählten die Frauen aus ihrem Leben und der Aufnahme durch die Landsleute. Die „Frau mit dem grauen Schal“ stand sinnbildlich für die Fremde, die in der Gesellschaft Aufnahme sucht und als Verkünderin des biblischen Wortes durch die Andacht führte.

Die Gottesdienstbesucher wurden im Anschluss zu einem Imbiss in das Gemeindehaus eingeladen, es gab französische (und ostfriesische) Spezialitäten, die gut munden und zu einem Austausch über das Gehörte und Gesungene anregten. Herr Ammermann von der Amdorf/Neuburger Fraktion fasste, wie üblich, das Erlebte in einem wohlformulierten Urteil zusammen.

Die Frauen zeigten sich (wie immer) sehr solidarisch, und es kam eine wohlgemeinte Spende von 145 Euro für die weltweite Projektarbeit zugunsten benachteiligter Mädchen und Frauen zusammen. Vielen Dank an alle, die unsere Arbeit durch ihre Teilnahme am Gottesdienst und die Arbeit der WGT-Kommission durch ihre großzügigen Spenden unterstützten.

*Herma de Buhr*



# Senioreng Geburtstage

Wir  
gratulieren!

---

05.06.	76 Jahre	Emma Kremer	Breinermoor
14.06.	75 Jahre	Klaus Meier	Schatteburg
15.06.	76 Jahre	Mathilde Rademacher	Breinermoor
16.06.	76 Jahre	Hermann Freese	Backemoor
17.06.	80 Jahre	Alfred Funk	Breinermoor
18.06.	86 Jahre	Martha Lühring	Schatteburg
22.06.	86 Jahre	Annemarie Smit	Breinermoor
24.06.	88 Jahre	Gerhard Stratmann	Backemoor
29.06.	75 Jahre	Margret Berends	Backemoor
30.06.	79 Jahre	Eilert Conrads	Backemoor
11.07.	70 Jahre	Hermine Sprick	Breinermoor
14.07.	75 Jahre	Helga Weber	Schatteburg
16.07.	77 Jahre	Marga Stratmann	Backemoor
18.07.	74 Jahre	Theda Goudschaal	Backemoor
19.07.	82 Jahre	Werner Rossow	Breinermoor
24.07.	80 Jahre	Hubert Füchtenschnieder	Breinermoor
26.07.	77 Jahre	Annäus Müller	Backemoor
28.07.	72 Jahre	Theodor Reiners	Breinermoor
30.07.	85 Jahre	Johanna Bittner	Schatteburg
30.07.	77 Jahre	Erika Vehndel	Backemoor
04.08.	81 Jahre	Meinhard Boekhoff	Backemoor
06.08.	74 Jahre	Jantje Siemers	Breinermoor
13.08.	73 Jahre	Adele Meinders-Hesenius	Backemoor
19.08.	71 Jahre	Adelgunde Herz	Backemoor
22.08.	78 Jahre	Josephine Smidt	Breinermoor
28.08.	78 Jahre	Günter Karge	Backemoor
29.08.	74 Jahre	Folkert Roskam	Backemoor
31.08.	76 Jahre	Schwanhilde Krüger	Breinermoor
31.08.	73 Jahre	Hildegard Spieker	Backemoor

## Freud und Leid

---

**TRAUUNG:**      **Uwe Ulfers und Linda Ulfers, geb. Rippena,**  
Ihrhove, getraut am 25. Mai 2013 in Backemoor

**BEERDIGUNG:**    **Dieter van der Wall, 76 Jahre,** aus Backemoor,  
beerdigt am 14. Mai 2013 auf dem Friedhof der  
Lutherkirchengemeinde in Leer

# Aus Kirchenvorstand und Pfarramt

## Urlaub Pastorin Sundermann

Pastorin Sundermann hat Urlaub vom 10. bis 31. Juli. Die Vertretung übernimmt vom 10. bis 20. Juli Diakonin C. Glesmann-Ammermann aus Amdorf-Neuburg und vom 21. bis 31. Juli Pastor B. Westphal aus Collinghorst.

## Pilgern im Kirchenkreis Rhauderfehn

•Seit Kurzem läuft die Aktion „**Pilgern durch den Kirchenkreis**“. Eine wunderbare Möglichkeit, den Kirchenkreis mit seinen Kirchen und Gemeinden zu erkunden, in einer Gruppe einen Weg zu gehen, Zeit zu haben zum Reden und Hören, zum Schweigen und Beten, zum Singen und Erzählen bietet die Aktion in diesem Jahr.

An jedem Sonntag geht es nach dem Gottesdienst um 11.30 Uhr los. Es wird jeweils eine Wegstrecke von ca. 8 bis 12 km zu Fuß zurückgelegt – von einer Kirche zur anderen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, und man kann an so vielen Strecken teilnehmen, wie man möchte.

Am 7. Juli führt die Route von Rhaude über Backemoor nach Collinghorst, wo es dann eine Abschlussandacht geben wird. Vielleicht sind Sie dann auch dabei?

Die noch anstehenden Strecken sind nachfolgend aufgeführt:

Nr.	Datum	Start	über	Ziel
5	02.06.	<b>Detern</b>	Neuburg	<b>Amdorf</b>
6	09.06.	<b>Amdorf</b>		<b>Potshausen</b>
7	16.06.	<b>Potshausen</b>	Holterfehn	<b>Ostrhauderfehn</b>
8	23.06.	<b>Ostrhauderfehn</b>		<b>Langholt</b>
9	30.06.	<b>Langholt</b>	Westrhauderfehn	<b>Rhaude</b>
10	07.07.	<b>Rhaude</b>	Backemoor	<b>Collinghorst</b>
11	14.07.	<b>Collinghorst</b>	Steenfelde	<b>Flachsmeer</b>
12	21.07.	<b>Flachsmeer</b>	V'k'fehn - Völlenerfehn	<b>Völlen</b>
13	28.07.	<b>Völlen</b>		<b>Weener</b>
14	04.08.	<b>Weener</b>		<b>Bunde</b>

### IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden Backemoor u. Breinermoor

Redaktion: Ulrike Sundermann (verantw.), Theda Heselmeyer, Uta Pruin, Frieda Schreier

Auflage: 440 · Druck: pro print arling, Westoverledingen

# Wir laden herzlich ein

---

## „Offene Gärten“ 2013 in Backemoor und Schatteburg

**Am Samstag, 15. Juni, und Sonntag, 16. Juni**, ist es wieder soweit. Dann öffnen sich die Gartenpforten einiger Bewohner bei uns in Backemoor und Schatteburg. Von 11.00 bis 18.00 Uhr können die kleinen und großen Gärten in Ruhe erkundet und entdeckt werden. Hierbei ergibt sich sicher auch der ein oder andere interessante Erfahrungsaustausch.

## Konzept „Sommerkirche“

In der Sommerzeit stellen wir immer wieder fest, dass die Kirchen am Sonntag Morgen leerer sind als sonst; gleichzeitig sind Pastorinnen und Pastoren im Urlaub und suchen eine Vertretung für ihre Gottesdienste.

Deshalb bieten die Kirchengemeinden in der Region Westrhauderfehn/Ostrhauderfehn erstmalig ein neues „Sommerkirchen“-Konzept an: **Beginnend mit dem 7. Juli** werden abwechselnd zentrale Gottesdienste in Westrhauderfehn und Ost-rhauderfehn und gewohnte Gottesdienste in den Ortsgemeinden der Region angeboten.

Mit dem Sommerkirchen-Konzept laden wir die Gemeinden ein, sich alle zwei Wochen zusammensetzen und gemeinsam Gottesdienst zu feiern – in gut besuchten Kirchen mit den Kollegen, die ihren Urlaub schon hinter sich oder noch vor sich haben. Die genauen Orte und Termine finden Sie im Gottesdienst-Kalender dieses „Boten“.

## Sommerkonzerte

Am **Mittwoch, 24. Juli 2013**, findet im Rahmen des Musikalischen Sommers in Ostfriesland ein Klavierabend mit dem Pianisten Iwan König in der Backemoorer Kirche statt. Es werden Klaviersonaten von Edvard Grieg und Franz Schubert und Preludes von Frederic Chopin erklingen. Beginn: 20.00 Uhr.

Eintritt: 23,- €/18,- €, Vorverkauf werktags von 10-13 Uhr unter: 04941/997249

## ... und im September:

Am **Freitag, 20. September 2013**, kommt Justus Franz noch einmal zu einem musikalischen Abend nach Backemoor. Veranstalter ist der Kunst- und Kulturkreis Rhauderfehn. Veranstaltungsplakate werden rechtzeitig ausgehängt.

### Pastorin Ulrike Sundermann

Büro: Groot Karkweg 10, 26817 Rhauderfehn-Backemoor, Tel. 04955 / 9374210  
(bitte ggf. etwas länger klingeln lassen, Anruf wird weitergeleitet)